

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Andreas KALINA

Akademie für Politische Bildung Tutzing

Dr. Peter KAINZ

Studienstiftung des deutschen Volkes, Bonn

Tagungssekretariat:

Antonia KREITNER

Telefon: 08158/256-58

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: a.kreitner@apb-tutzing.de

Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Die Veranstalter

Die Akademie für Politische Bildung Tutzing

Unsere Institution besteht seit 1957. Vom Bayerischen Landtag als Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet, fördert sie die politische Bildung überparteilich und festigt die Prinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Ihre gesetzlich garantierte Unabhängigkeit und ihr Renommee als Forum für Wissenschaft, Politik und Bildungsarbeit machen sie weltweit einzigartig. Sie versteht sich als Forum der Information und Kommunikation über aktuelle und grundsätzliche Themen der nationalen und internationalen Politik, Raum der kritischen Auseinandersetzung mit der Geschichte des Nationalsozialismus und der DDR, Stätte der Weiterbildung für alle, die zur politischen Meinungsbildung beitragen und diese fördern wollen, Treffpunkt für Akteure aus Politik, Wissenschaft, Bildung, Medien und Öffentlichkeit – für offenen Meinungsaustausch und konstruktive Kontroversen.

Die Studienstiftung des deutschen Volkes

Die Studienstiftung des deutschen Volkes ist das größte und zugleich das älteste deutsche Begabtenförderungswerk. Frei von politischen, religiösen und weltanschaulichen Vorgaben fördert sie besonders begabte Studierende und Doktoranden, die sich durch ihre Leistungsstärke, breite Interessen, ihre tolerante Persönlichkeit und ihre soziale Verantwortung auszeichnen. Ziel der Förderung ist, den Stipendiatinnen und Stipendiaten ein umfassendes Studium zu ermöglichen – darin sieht die Studienstiftung die beste Basis für einen exzellenten Abschluss und für künftiges kreatives und verantwortliches berufliches Handeln. Durch ihre Auswahl und Förderung leistet sie einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag: Sie erkennt vorhandene Potenziale, hilft bei deren freier, aber verantwortlicher Entfaltung und sichert damit die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Derzeit fördert die Studienstiftung rund 11.000 begabte Studierende und Doktoranden.

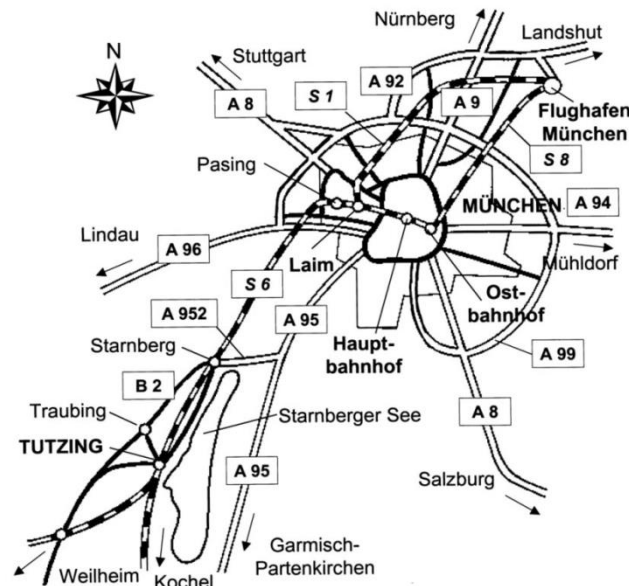
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



38-2-14
11.09.2014/kre

Akademie für Politische Bildung Tutzing

Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0

Telefax: 08158/256-14 + 51

Internet: www.apb-tutzing.de

Facebook: www.facebook.com/APBTutzing

Youtube: www.youtube.com/apbtutzing

Twitter: www.twitter.com/apbtutzing



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING



Studienstiftung
des deutschen Volkes

Der demografische Wandel Herausforderungen für Staat, Gesellschaft und Wirtschaft

Interdisziplinäre Kooperationstagung mit
der Studienstiftung des deutschen Volkes

15. bis 18. September 2014

in Tutzing am Starnberger See

EINLADUNG

Die Bevölkerungsentwicklung hat erheblichen Einfluss auf die politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Lage in unserem Land. Die zentrale Herausforderung heißt hier demografischer Wandel: So hat das Statistische Bundesamt berechnet, dass die Bevölkerung in Deutschland bis zum Jahr 2050 um rund sieben Millionen Menschen auf insgesamt 75 Millionen schrumpfen wird. Mehr noch: Zur Mitte unseres Jahrhunderts ist zu erwarten, dass jeder Dritte älter als 65 Jahre sein wird. Dadurch steigt der Druck auf die gewachsenen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen. Zudem verschärfen sich durch Binnenwanderung regionale Disparitäten: Die Peripherie wird zusehends entvölkert, der Osten des Landes immer mehr entsiedelt, während die Anziehungskraft der Metropolregionen unaufhaltsam wächst.

Unsere interdisziplinäre Tagung wendet sich den vielfältigen Wirkungszusammenhängen der Bevölkerungsentwicklung zu, wobei neben den Herausforderungen insbesondere auch die Gestaltungsaufgaben und Chancen im Mittelpunkt stehen: Ausgehend von der aktuellen Bestandsaufnahme der demografischen Entwicklung in Deutschland werden wir deren Auswirkungen auf die Sozialstruktur, auf die Altersvorsorge und das Gesundheitswesen und nicht zuletzt auf den Arbeitsmarkt und die Wirtschaftskraft diskutieren. Einen zentralen Aspekt werden auch die Herausforderungen und Chancen durch Zuwanderung und Arbeitsmigration darstellen. Thematisiert werden ebenso die Folgen der Binnenwanderung – für den Sozialstaat, aber auch für die Regional- und Stadtentwicklung. Schließlich werden wir aktuelle bevölkerungspolitische Maßnahmen und mögliche Alternativoptionen auf den Prüfstand stellen.

Die Veranstaltung soll einerseits Impulse durch Vorträge renommierter Experten geben; andererseits erhalten die Stipendiaten die Gelegenheit, sich unter fachkundiger Anleitung in den Arbeitsgruppen selbst Einblicke in die vielfältigen Herausforderungen infolge des demografischen Wandels zu erarbeiten.

Wir laden Sie herzlich ein zur aktiven Teilnahme an dieser Tagung!

Dr. Andreas Kalina
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Dr. Peter Kainz
Studienstiftung des deutschen Volkes, Bonn

Montag, 15. September 2014

ab
15.00 h Anreise, Kaffee im Foyer
16.00 h **Eröffnung im Plenum:
Begrüßung und thematische Einführung**
Dr. Andreas KALINA
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Dr. Peter KAINZ
Studienstiftung des deutschen Volkes, Bonn

Die Herausforderung demografischer Wandel

16.30 h **Bevölkerungsentwicklung in Deutschland und Europa – Bestandsaufnahme, Entwicklungen und Prognosen**
Stephan SIEVERT
Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung, Berlin

18.30 h Abendessen

19.30 h **Demografischer Wandel und bevölkerungspolitische Maßnahmen – Darstellung und Bewertung**
Prof. Dr. Stefan BAUERNSCHUSTER
ifo-Institut, München / Universität Passau

21.00 h Getränkeempfang

Dienstag, 16. September 2014

8.15 h Frühstück

Herausforderungen des demografischen Wandels für Staat und Gesellschaft
Drei Arbeitsgruppen
(mit jeweils einem Impulsvortrag)

9.00 h **AG 1: Selektive Migration und ihre Folgen für die Integration von Zuwanderern und ihren Nachkommen**
Prof. Dr. Cornelia KRISTEN
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

AG 2: Binnenwanderung in Deutschland – Auswirkungen auf die regionale Sozialstruktur, Alterung und Wirtschaftskraft
Prof. Dr. Klaus FRIEDRICH
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

AG 3: Demografischer Wandel und die Zukunft der sozialen Sicherung
Prof. Dr. Holger BONIN
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW), Mannheim

Arbeitsgruppenphase I

12.00 h Mittagessen

14.00 h **Arbeitsgruppenphase II**

16.00 h Kaffee im Foyer

16.30 h **Arbeitsgruppenphase III**

18.30 h Abendessen

Akademischer Vortrag

19.30 h **Europa auf Wanderschaft – Befunde zur Arbeitnehmerfreizügigkeit in der Europäischen Union**
Dr. Carola BURKERT
Arbeitsgruppe „Migration und Integration“ am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB), Nürnberg

Mittwoch, 17. September 2014

8.15 h Frühstück

Dem demografischen Wandel gerecht werden
Drei Arbeitsgruppen
(mit jeweils einem Impulsvortrag)

9.00 h **AG 1:
I. Demografischer Wandel – Herausforderungen für Volkswirtschaften und unternehmerische Antworten**
Johannes WILLBERG
The Boston Consulting Group GmbH, Berlin

II. Golden Agers
Dr. Wilderich HEISING
The Boston Consulting Group GmbH, Frankfurt

AG 2: Gestaltung des demografischen Wandels in Kommunen und Regionen
Prof. Dr. Ruth ROHR-ZÄNKER
Stadtregion – Büro für Raumanalysen und Beratung, Hannover

AG 3: Deutschland ist wieder Einwanderungsland. Chancen, Probleme und Kontroversen
Prof. Dr. Dietrich THRÄNHARDT
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Arbeitsgruppenphase I

12.00 h Mittagessen

14.00 h **Arbeitsgruppenphase II**

16.00 h Kaffee im Foyer

16.30 h **Arbeitsgruppenphase III**

18.30 h Abendessen

Donnerstag, 18. September 2014

8.15 h Frühstück

Die Herausforderung demografischer Wandel
Ergebnispräsentation aus den Arbeitsgruppen

Moderation:
Dr. Andreas KALINA
Dr. Peter KAINZ

12.00 h **Seminarabschluss**
Dr. Andreas KALINA
Dr. Peter KAINZ

12.30 h Mittagessen, Ende der Tagung